

Pressemitteilung | Seite 1 | 29.09.2022

Energieeinsparung auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt Freiburg

Für den 49. Weihnachtsmarkt Freiburg, der in diesem Jahr vom 17. November bis 23. Dezember stattfindet, hat die Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe (FWTM) als Veranstalterin gemeinsam mit der Stadt Freiburg aufgrund der aktuellen Lage Maßnahmen zur Energieeinsparung beschlossen.

Für den diesjährigen Weihnachtsmarkt geht die FWTM davon aus, dass der Stromverbrauch der LED-Beleuchtung im Bereich des Weihnachtsmarktes ohne Einsparungen bei ca. 10.000 Kilowattstunden liegen würde. Aus diesem Grund wird in diesem Jahr zum einen die Betriebsdauer der Beleuchtung im Bereich des Weihnachtsmarktes von täglich 12 auf täglich 8 Stunden reduziert. Die Weihnachtsmarktbeleuchtung wird damit anstatt von 10 bis 22 Uhr von 14 bis 22 Uhr in Betrieb sein. Außerdem wird die Beleuchtung nur bis einschließlich 1. Januar, anstatt wie sonst üblich bis zum 6. Januar 2023, betrieben. Mit der Reduzierung der Leuchtdauer auf 8 Stunden täglich sowie der insgesamt Verkürzung der Betriebszeit können ca. 3.687 Kilowattstunden des Energieverbrauchs der Weihnachtsmarktbeleuchtung eingespart werden.

Neben der Beleuchtung, die im Bereich des Weihnachtsmarktes aufgehängt wird, organisiert bzw. unterstützt die FWTM jedes Jahr die weihnachtliche Beleuchtung in der Freiburger Altstadt, u.a. in der Kaiser-Joseph-Straße, der Bertoldstraße, der Rathausgasse, der Gerberau und der oberen Altstadt. Diese ist z.T. an die reguläre Straßenbeleuchtung gekoppelt und wird daher zu denselben Betriebszeiten leuchten wie die Straßenbeleuchtung. Die von der FWTM organisierte Weihnachtsbeleuchtung in der Kaiser-Joseph-Straße, der Bertoldstraße und der Rathausgasse wird analog zur Beleuchtung im Bereich des Weihnachtsmarktes nur bis einschließlich 1. Januar 2023, und nicht wie bisher üblich bis zum 6. Januar, weiter betrieben. Hierdurch

Pressemitteilung | Seite 2 | 29.09.2022

können schätzungsweise weitere ca. 1.383 Kilowattstunden Strom eingespart werden.

Den privaten Anliegern und Einzelhändlern, die die weihnachtliche Beleuchtung in der Gerberau, der oberen Altstadt und weiteren Standorten in der Innenstadt selbstständig organisieren und finanzieren, wurde von der FWTM auch in diesem Jahr eine Unterstützung angeboten, analog bis zum 1. Januar 2023. Ein Weiterbetrieb durch eine Eigenfinanzierung der Anliegergemeinschaften ist möglich.

Die Weihnachtsbeleuchtung wird pünktlich zum Weihnachtsmarkt ab dem 17. November in der Freiburger Innenstadt montiert sein. Weitere Informationen zum diesjährigen Weihnachtsmarkt Freiburg gibt es unter www.weihnachtsmarkt.freiburg.de.